5. Zwischenbericht

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN

Was wir erreichen wollen

Für junge Menschen in Simbabwe sind die Möglichkeiten, eine bezahlte Beschäftigung zu finden, begrenzt. Frühverheiratung, frühe Schwangerschaften und ein traditionelles Rollenverständnis reduzieren insbesondere für junge Frauen die Wahrscheinlichkeit, dass sie die Schule erfolgreich abschließen und sich für den Arbeitsmarkt qualifizieren. Auch in der Projektregion Chiredzi haben Jugendliche und junge Frauen nur geringe Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Viele sind nicht ausreichend ausgebildet und es fehlt ihnen der Zugang zu finanziellen Ressourcen, wie Kleinkrediten, um sich mit eigenen Unternehmen selbstständig zu machen.

In diesem Projekt geben wir Frauen und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre unternehmerischen und beruflichen Fähigkeiten zu verbessern, damit sie sich ihre Lebensgrundlage sichern können. 700 Jugendliche und junge Frauen, die zum Teil die Schule frühzeitig abgebrochen haben, nehmen an Kursen teil, in denen sie die nötigen Grundkenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen erwerben. Anschließend können 1.000 junge Frauen und Männer an beruflichen Schulungen teilnehmen, um ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen oder sich selbstständig zu machen. Durch die Gründung von Spargruppen erhalten circa 3.000 Frauen und Männer Zugang zu Krediten, die ihnen die Gründung eigener Kleinstbetriebe ermöglichen.

AKTIVITÄTEN IM BERICHTSZEITRAUM

- 600 Frauen und 130 Männer haben an **Alphabetisierungs- und Mathematikkursen teilgenommen**
- 140 Frauen und 6 Männer haben **berufliche Schulungen absolviert**
- 352 Frauen und 33 Männer wurden zur **Funktionsweise von Spargruppen geschult**

PROJEKTREGION:

Chiredzi

PROJEKTLAUFZEIT:

Juli 2016 – Dezember 2019

BERICHTSZEITRAUM:

Juli – Dezember 2018

ZIEL:

Frauen und Jugendliche verbessern ihre beruflichen und unternehmerischen Fähigkeiten; sie können wirtschaftliche Chancen nutzen und sich ihre Lebensgrundlage sichern.

MASSNAHMEN:

- Alphabetisierungs- und Mathematikurse für 700 Jugendliche und junge Frauen
- berufliche Schulungen für 1.000 Jugendliche und junge Frauen
- Gründung von Spargruppen mit rund 3.000 Personen
- Schulungen in Unternehmertum und finanzieller Kompetenz

Was wir bisher für den Projekterfolg getan haben

Alphabetisierungs- und Mathematikurse

In Chiredzi nehmen weiterhin 600 Frauen und 130 Männer an Alphabetisierungs- und Mathematikkursen teil. Bei einer Feier an der Mupinga Grundschule in Chiredzi stellten 78 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kurse ihre Kenntnisse unter Beweis. So rezitierten sie unter anderem Gedichte und schilderten, wie ihre neuen Fähigkeiten ihren Alltag verändert und ihr Selbstvertrauen gestärkt haben.

Berufliche Perspektiven schaffen

140 Frauen und sechs Männer haben zwischen Juli und Dezember 2018 an beruflichen Schulungen teilgenommen. Sie wurden in der Zucht und Pflege von Nutztieren geschult, besuchten Schulungen in der Gastronomie, erhielten Trainings im Kosmetik- und Friseurbereich oder erlernten das Schneiderhandwerk. Die Produkte, die in den Kursen hergestellt wurden, wie zum Beispiel Schuluniformen, wurden an sozial benachteiligte Familien gegeben.

Die Schulungen bieten Jugendlichen und vor allem jungen Frauen die Chance, ihre beruflichen Perspektiven zu verbessern. In einer Umfrage bestätigten 71 Prozent der befragten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass ihnen die Schulungen helfen, ein regelmäßiges Einkommen zu erwirtschaften.

Unternehmertum und Spargruppen fördern

Seit Projektbeginn haben in Chiredzi 843 Frauen und 119 Männer an unternehmerischen Trainings teilgenommen und gelernt, wie sie Geschäftspläne erstellen, Kosten kalkulieren und die Buchhaltung machen. Die Trainings sind eine sinnvolle Ergänzung zu den beruflichen Schulungen, da viele der Teilnehmenden ihre neu gewonnenen Kenntnisse nutzen, um sich selbstständig zu machen. Zusätzlich wurden zwischen Juli und Dezember 352 Frauen und 33 Männer zur Funktionsweise von Spargruppen geschult.

70 junge Frauen nahmen an Schulungen in Kosmetik und im Friseurhandwerk teil.

DER WENDEPUNKT IN MEINEM LEBEN

„2017 wurde ich Mitglied in einer Spargruppe“, erzählt die 31-jährige Forget, Mutter von vier Kindern. „Das war ein Wendepunkt in meinem Leben. Drei Jahre zuvor hatte mein Ehemann angefangen, mich zu betrügen. Das wenige Geld, das wir hatten, gab er für seine Geliebte aus. Damals hatte ich weder Geld, meine Kinder zur Schule zu schicken, noch, um sie zu ernähren. Meine Eltern versuchten, mir zu helfen, und gaben mir 100 Dollar, um einen kleinen Salon zu eröffnen. Aber mir fehlten die notwendigen Kenntnisse und so kam nicht viel dabei heraus.“

Mit Hilfe der Spargruppe konnte ich schon bald 300 Dollar in meinen Salon investieren. Gleichzeitig begann ich, Schulungen in Kosmetik und im Friseurhandwerk zu besuchen. Ich verlagerte das Geschäft aus meiner Wohnung in ein Geschäftszentrum. Im Wissen um meine neuen Möglichkeiten investierte ich die Gewinne in ein weiteres Unternehmen: ein Lebensmittelgeschäft. Das war im April 2018. Ich besuchte weitere Schulungen in Unternehmertum, die mir halfen, mein Geschäft noch effektiver zu führen.

Heute bin ich stolze Besitzerin eines Lebensmittelgeschäfts und eines Friseursalons. Ich habe ein Zertifikat im Friseurhandwerk und viele Kunden. Die unternehmerischen Fähigkeiten, die ich in den Trainings, zum Beispiel in den Bereichen Werbung und Buchhaltung, erworben habe, waren sehr nützlich beim Aufbau meiner Unternehmen. Ich verfüge über ein gutes Einkommen aus den zwei Geschäften, in einem guten Monat sind dies circa 3.000 Dollar. Zudem konnte ich zwei Mitarbeiterinnen einstellen und kann ihnen jeden Monat ein regelmäßiges Gehalt zahlen.“

Für dieses Projekt wurden die Mittel bereits vollständig eingeworben.

Möchten Sie ein anderes Plan-Projekt unterstützen? Dann kommen Sie gerne auf uns zu.

Gibt Kindern eine Chance

Plan International
Deutschland e. V.
Bramfelder Straße 70
22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 607 716 - 0
Fax: +49 (0)40 607 716 - 140
info@plan.de • www.plan.de
www.facebook.com/PlanDeutschland
www.twitter.com/PlanGermany